PULLACH kultur

März 2020 – Juli 2020

BÜRGERHAUS PULLACH

PULLACH
i. ISARTAL

KULTURPROGRAMM
der Gemeinde Pullach i. Isartal

Bürgerhaus Pullach
Heilmannstraße 2
82049 Pullach

Telefon: (089) 744 752-0
Telefax: (089) 744 752-14
buergerhaus@pullach.de
www.buergerhaus-pullach.de

Leitung: Dr. Hannah Stegmayer

Sprechzeiten:
Dienstag: 10 bis 12 Uhr
Donnerstag: 16 bis 18 Uhr
nach tel. Vereinbarung

stellvertretende Leitung: Stefan Seiler
Assistenz: Barbara Michels
Grafik: Andrea Einhoff

Bühnenmeister: Siegfried Reiner
Beleuchtungsmeister: Martin Oberbichler
Veranstaltungstechniker: Simon Gailling

Kartenvorverkauf:
Dienstag und Freitag: 10 bis 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 16 bis 18 Uhr
Tel. (089) 744 752-0

INHALT

Impressum	2
Vorwort	4
Anfahrt und Parkmöglichkeit	5
Vorverkauf und Abendkasse	5
Bestellung im Internet	6
Abonnement-Reihen	6
Eintrittspreise	7
Theater und Musiktheater	8
Klassik	12
Klassik Plus Sonderkonzert zum Beethovenjahr	17
Kabarett und Kleinkunst	18
JAM – Jazz & More	22
Saalplan	24
Zaubergala	29
Junges Bürgerhaus: Culture for us - Jugend-Abo	30
Kindertheater	31
Pullacher Akzente	34
Musikschule im Bürgerhaus	39
vhs Pullach	41
Charlotte-Dessecker-Bücherei	42
Veranstaltungsübersicht	43



Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

wir haben heuer wieder ein schönes Programm für Sie gestaltet, und es gibt spezielle Konzerte zum Beethovenjahr.
Die Theaterreihe zeigt Klassiker, wie Brechts „Mutter Courage", aber auch die Tragödie um die Männerliebe Eduards des II. von England und ein Stück des Metropoltheaters, das Sie als Publikum gewählt haben. Mit Mozarts „Cosi fan tutte" darf die Kammeroper München Sie wieder begeistern.
Unser Kammermusikprogramm setzt auf feste Größen, wie das herausragende Hagen Quartett und das Brentano String Quartet und stellt Ihnen zudem die faszinierende junge Geigerin Eldbjörg Hemsing aus Norwegen vor, von der man noch hören wird. Zudem erleben Sie den brillanten Trompeter Gábor Boldoczki aus Ungarn, den Sie bereits kennenlernen konnten.
Die Förderung Familie Beckers garantiert also wieder Qualität.
Gemeinsam mit der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation laden wir im Juli zu zwei Sonderkonzerten auf alten Instrumenten im Beethovenjahr ein. Diese sind für Klassikabonnenten im Abo bereits enthalten, sodass das Abo aus sechs Konzerten besteht.
Auch die Kabarettreihe ist interessant besetzt. Österreichische Weltsicht (Ludwig Müller), ein Karl Valentin - Abend (Michael Lerchenberg), intelligente Sprachpoesie (René Sydow) und politischer Aufruf (Christian Springer) zeigen die ganze Bandbreite dieses Genres.
Unsere Jazz-Reihe lockt mit feinen, kleinen Ensembles und mit einer abwechslungsreichen Folge ganz besonderer Interpreten. Hier mussten wir die Preise leicht erhöhen.
Beachten Sie auch das Programm der Pullacher Vereine, die sogenannten Pullacher Akzente, hier im Bürgerhaus.

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich

Dr. Hannah Stegmayer

ANFAHRT UND PARKMÖGLICHKEIT

Anfahrt

- mit der S7 (München – Wolfratshausen) Haltestelle Pullach (5 Minuten zu Fuß vom Bahnhof)
- mit dem PKW von München kommend über die Bundesstraße 11, erste Abfahrt links Richtung Ortsmitte Pullach

Parkmöglichkeit

ca. 100 Meter nach der Bahnschranke in der Münchener Straße, rechts in die Tiefgarage
(5 Stunden mit Parkscheibe kostenlos!)

VORVERKAUF UND ABENDKASSE

Der Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen des Kulturamts findet im Bürgerhausbüro statt:

Dienstag und Freitag: 10 Uhr bis 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 16 Uhr bis 18 Uhr

Er beginnt jeweils an dem im Programmheft und auf der Homepage angegebenen Termin. Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir zu diesem Zeitpunkt persönlich anwesende Kartenkäufer zuerst bedienen. Im Vorverkauf erworbene Karten werden an der Abendkasse nicht zurückgenommen.

Telefonische Kartenbestellungen erbitten wir unter **Tel. (089) 744 752-0**. Diese sind **verbindlich.** Nicht abgeholte Karten werden berechnet.

Die Abendkasse befindet sich im Foyer und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn ebenfalls unter (089) 744 752-0 erreichbar.

Vorbestellte Karten müssen spätestens eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

BESTELLUNG IM INTERNET

Um Karten im Internet zu bestellen, besuchen Sie unsere Homepage www.buergerhaus-pullach.de und gehen zur Kartenbestellung. Der interaktive Saalplan gibt Auskunft über die verfügbaren Plätze. Sie bestellen und bezahlen anschließend mit einer der vorgeschlagenen Zahlungsmöglichkeiten. Die Karten werden Ihnen zugeschickt. Dafür werden Vorverkaufsgebühren sowie Versandkosten erhoben.

ABONNEMENT-REIHEN

- **Theater und Musiktheater** (4 Vorstellungen)
- **Klassik** (heuer 6 Konzerte)
- **Kabarett und Kleinkunst** (4 Kleinkunstabende)
- **JAM – Jazz & More** (4 Konzerte)
- **Jugend-Abo** (3 frei wählbare Veranstaltungen)

Der **Abonnement-Verkauf** findet **von 21. Januar bis 11. Februar 2020** zu den genannten Vorverkaufszeiten im Kulturamt oder im Internet statt.

Ein Abonnement bietet Ihnen folgende Vorteile:
- Sie erhalten **die besten Plätze Ihrer Wahl**, da die Abonnements vor den Einzelkarten in den Verkauf gehen.
- **Sie sparen ca. 20%** gegenüber dem Einzelpreis.
- Sie haben **keine Wartezeiten** an der Abendkasse.
- Falls Sie verhindert sind, ist Ihr **Abonnement übertragbar.**
- Das Jugendabo ist nicht übertragbar. (siehe S. 30)

ROLLSTUHLPLÄTZE

Das Bürgerhaus Pullach stellt 1% seiner Sitzplätze als Rollstuhlplätze zur Verfügung. Diese müssen vorher angemeldet werden. An der Abendkasse besteht kein Anspruch auf einen Rollstuhlplatz.

EINTRITTSPREISE

Einzelkarten

Tarif:	1. Platz	1. Pl. erm.	2. Platz	2. Pl. erm.
1	€ 15,-	€ 11,-	€ 12,-	€ 9,-
2	€ 17,-	€ 12,-	€ 13,-	€ 10,-
3	€ 20,-	€ 14,-	€ 15,-	€ 12,-
4	€ 23,-	€ 16,-	€ 19,-	€ 14,-
5	€ 26,-	€ 18,-	€ 20,-	€ 15,-
6	€ 31,-	€ 22,-	€ 24,-	€ 18,-
7	€ 40,-	€ 30,-	€ 32,-	€ 22,-

Abonnements

Tarif:	1. Platz	1. Pl. erm.	2. Platz	2. Pl. erm.
1	€ 12,-	€ 9,-	€ 10,-	€ 7,-
2	€ 14,-	€ 10,-	€ 11,-	€ 8,-
3	€ 16,-	€ 11,-	€ 12,-	€ 9,-
4	€ 19,-	€ 13,-	€ 15,-	€ 11,-
5	€ 21,-	€ 15,-	€ 16,-	€ 12,-
6	€ 25,-	€ 18,-	€ 19,-	€ 14,-
7	€ 30,-	€ 23,-	€ 24,-	€ 18,-

Theater-Abonnement (4 Vorstellungen)
€ 100 ,- € 72,- € 76,- € 56,-

Klassik-Abonnement (heuer 6 Konzerte)
€ 105,- € 77,- € 81,- € 60,-

Kabarett-Abonnement (4 Vorstellungen)
€ 100,- € 72,- € 76,- € 56,-

JAM – Jazz & More (4 Konzerte)
€ 60,- € 48,-

Jugend-Abo (3 Veranstaltungen) € 30,- (mit Schülerausweis)

Ermäßigung erhalten Schüler, Studenten (bis max. 32 Jahre), Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte (ab 50%). Rollstuhlfahrer haben freien Eintritt. Für notwendige Begleitpersonen gilt die Ermäßigung. Schulklassen zahlen auf allen Plätzen € 10,- pro Person. Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten ermäßigte Theaterkarten.

Einführung: 19.30 Uhr



© Philipp Plum

THEATER UND MUSIKTHEATER

LEBEN EDUARDS DES II. VON ENGLAND

Historie von Bertolt Brecht in Zusammenarbeit mit Lion Feuchtwanger nach Christopher Marlowe

Denn dies ist die historisch belegte, tragische Geschichte einer großen Liebe zwischen zwei Männern: Eduard II., König von England (1284-1327) und Gaveston, seinem „Günstling". Diese steht jedoch unter keinem guten Stern unter den Augen der strengen Peers und der unglücklichen Königin Anna, die lange bedingungslos zu ihrem Ehemann steht, dem Vater ihres Sohnes, Prinz Eduard, um dann mehr und mehr an dieser Männerliebe zu zerbrechen.

Und hier beginnt die zweite Geschichte: Leiden Eduards des Zweiten von England. Darin geht es um nichts weniger als um Königsmord. Ein Krimi, an dessen Anfang die Ermordung Gavestons steht, auf dessen Fuß sofort die fürchterliche Rache Eduards folgt, der alle Peers hinrichten lässt und nur Mortimer, aus einer selbstzerstörerischen Laune heraus, am Leben lässt. Ein fataler Fehler, wie sich zeigen wird. Denn eben jener entdeckt die Lust in sich, „abzuziehen die Haut dem Tiger" und wird zum machtbesessenen Intriganten.

Eine Produktion des Neuen Globe Theaters
Regie: Kai Frederic Schrickel, Ausstattung: Hannah Hamburger
Musik: Timo Willecke

mit: Maxim Agné, Andreas Erfurth, Alexander Jaschik, Marius Mik, Mark Harvey Mühlemann, Magdalena Thalmann, Laurenz Wiegand

Donnerstag, **19. März 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 03.03.



© Karl Forster

Einführung: 19.30 Uhr

THEATER UND MUSIKTHEATER

MUTTER COURAGE UND IHRE KINDER

Drama von Bertolt Brecht

Der Krieg ernährt Mutter Courage und ihre Kinder. Er ist ihr Geschäft und gleichzeitig ihr Verhängnis. Als Marketenderin zieht sie mit dem Planwagen quer durch Europa den Truppen des Dreißigjährigen Kriegs und den Flüchtlingsströmen hinterher.
Sie macht Geschäfte auf Kosten der Menschlichkeit. Schillernd zwischen Raffgier und Mutterliebe, Verschlagenheit, Konformismus und aufmüpfiger Bauernschläue behauptet sie sich als moderne Geschäftsfrau in einer rauen Männerwelt.
Sie will „ihren Schnitt" machen, koste es, was es wolle, und doch auch nur ihre Familie durch das brutale Kriegsgeschehen bringen. Aber gegen die Gesetze des Marktes und der Gewalt kommt sie nicht an. Alle Versuche, ihre Kinder vom Räderwerk des Krieges fernzuhalten, scheitern auf fatale Weise. Eilif wird hingerichtet, weil er in Friedenszeiten das Gleiche macht wie als Soldat: morden, plündern, schänden. Schweizerkaas fällt in Feindeshand und stirbt, weil seine Mutter zu lange um sein Leben feilscht. Die stumme Kattrin opfert sich.

Eine Produktion des Landestheaters Schwaben
Regie: Pia Richter, Bühne & Kostüm: Julia Nußbaumer
Dramaturgie: Thomas Gipfel

mit: Anke Fonferek, Jens Schnarre und anderen

Montag, **27. April 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 03.03.



COSÌ FAN TUTTE

Dramma giocoso von W.A. Mozart

„Von der Musik ist, glaub ich, alles gesagt, dass sie von Mozart ist." Wiener Rezensent im Uraufführungsjahr 1790

Zwei Schwestern und deren Liebhaber werden von einem selbsternannten Philosophen in Sachen Liebe kunstgerecht aufgeklärt, indem er die jungen Paare mithilfe einer abgebrühten Haushälterin gekonnt durch die Welt der Empfindungen, Leidenschaft, Untreue und List führt. Belehrt durch dieses Experiment bleibt das Ende trotzdem offen ...
In einer schnellen und frischen Inszenierung erlebt der Zuschauer freche Anträge, schmeichlerische Liebesschwüre und vorgetäuschte Suizidversuche.
Ein geniales Stück für Kammerbühne, in dem der Zuschauer unmittelbar am Geschehen sitzt und hautnah miterlebt, wie sich das Psychologische in Gestik und Mimik der Darsteller ausdrückt. Abgründiges hinter der Fassade einer nur scheinbar frivolen Verwechslungskomödie wird so federleicht und durchdringend sichtbar.

Eine Produktion der Kammeroper München
Musikalische Leitung: Nabil Shehata
Maske: Katherina Ivkina
Sänger u. Sängerinnen: Anna Malesza, Irena Weber, Jeongmeen Ahn, David Jagodic, Polly Ott, Frederik Tucker

Orchester und Solisten der Kammeroper München

Mittwoch, **13. Mai 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 03.03.


© Jean-Marc Turmes

Einführung: 19.30 Uhr

THEATER UND MUSIKTHEATER

ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

Komödie von Joachim Meyerhoff
Bühnenfassung von Gil Mehmert

„(...)voller eleganter Szenenwechsel und origineller Einfälle, pendelnd zwischen präzise gesetzten Gruppeneinlagen und glänzend komischen Schauspielermomenten(...)" AZ

Mit Anfang 20 entflieht Joachim der Trauer über den Unfalltod seines älteren Bruders und der Enge seiner kleinen, norddeutschen Heimatstadt, um eine Zivildienststelle in München anzutreten. Zu seiner großen Überraschung besteht er aber auch die eher en passant absolvierte Aufnahmeprüfung an der Otto-Falckenberg-Schule und zieht, in Ermangelung eines bezahlbaren Zimmers, bei seinen Großeltern ein, die hochherrschaftlich in einer alten Villa am Nymphenburger Schlosspark residieren.

Drei Jahre vollbringt er nunmehr den Spagat zwischen Schauspielausbildung, in der er physisch wie psychisch nach allen Regeln der Kunst auseinandergenommen wird, und dem fabelhaft exaltiert-bizarren wie alkoholdurchtränkten Alltag mit seinen Großeltern - die Großmutter einst selbst Schauspielerin und auch privat schillernde Grande Dame der Schauspielkunst, der Großvater Philosophieprofessor und durch und durch ehrwürdige und gestrenge Erscheinung.

Eine schier unendliche Reihung von tragikomischen Ereignissen und aberwitzig skurrilen Begebenheiten in beiden Welten.

Eine Produktion des Metropoltheaters München
Regie: Gil Mehmert

mit: Thorsten Krohn, James Newton, Lucca Züchner u.a.
Musik: Stefan Noelle

Dienstag, **14. Juli 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 03.03.


© Marco Borggreve

KLASSIK

GÁBOR BOLDOCZKI und das FRANZ LISZT KAMMERORCHESTER

„Leichtzüngige Artikulation, höchste Beweglichkeit, extrem sicherer Ansatz, Koloraturkunst ... ein Solist von solchem Rang veredelt jedes Musikwerk." Salzburger Nachrichten
Der in Ungarn aufgewachsene Gábor Boldoczki ist mit seinem Trompetenspiel die Ausnahmeerscheinung seiner Generation. Bereits mit 14 Jahren erhielt der mehrfache ECHO Klassik Preisträger beim Nationalen Trompetenwettbewerb in Zalaegerszeg den 1. Preis und startete seine internationale Solokarriere. Die internationale Presse feiert ihn als grandiosen Trompetenvirtuosen. Sein vielseitiges Repertoire reicht von Bach bis Penderecki, von Vivaldi über Schostakowitsch bis Hindemith, Takemitsu, Ligeti und Arvo Pärt. Boldoczki spielt auf B&S Instrumenten.

Das ungarische Franz Liszt Kammerorchester wurde 1963 von ehemaligen Studenten der Franz Liszt Musikakademie gegründet und gehört zu den renommiertesten Ensembles Europas. Das weitgefächerte Repertoire umfasst alle Epochen der Musikgeschichte von Monteverdi bis zu Werken des 20. Jahrhunderts.
Konzertmeister: Péter Tfirst

Benda: Symphonie in G-Dur, Nr. 2
Neruda: Konzert für Trompete, Streichorchester und B.c. in Es-Dur
Dvořák: Zwei Walzer für Streichorchester op. 54, Nr 1 und Nr. 4
Hummel: Introduction, Thema und Variationen in f-moll op. 102
Dvořák: Serenade für Streichorchester
Vaňhal: Konzert für Flügelhorn und Streichorchester in D-Dur

Mittwoch, **11. März 2020,** 20 Uhr

Tarif 7 • Einzelkarten ab 18.02.



© Juergen Frank

BRENTANO STRING QUARTET

Schon kurze Zeit nach seiner Gründung 1992 gewann das Brentano String Quartet mehrere Wettbewerbe: den Cleveland Streichquartett-Wettbewerb, den Naumburg Kammermusikwettbewerb und den zehnten Martin E. Segal Wettbewerb. Bei seinem Debut in der Londoner Wigmore Hall erhielt das Ensemble den 1. Preis beim Royal Philharmonic Society Musikwettbewerb.

Das Brentano String Quartet wurde 1999 von der Princeton University und im Jahr 2000 von der Londoner Wigmore Hall zum Quartet-in-Residence ernannt. Bereits seit 1995 ist es Quartet-in-Residence an der New York University und des Lincoln Centers. Seit 2014 ist das Ensemble Quartet-in-Residence an der Yale School of Music als Nachfolger des Tokyo String Quartet.

Besonderen Wert legt das Ensemble auf zeitgenössische Musik, was Auftragskompositionen und Uraufführungen von Werken von Milton Babbitt, Chou Wen-Chung, Charles Wuorinen, Bruce Adolphe u.a. belegen. Das Ensemble spielt auch Bearbeitungen alter Musik von Gesualdo, Monteverdi, Purcell u.a.

Mark Steinberg (Violine), **Serena Canin** (Violine)
Misha Amory (Viola), **Nina Maria Lee** (Violoncello)

Beethoven: Streichquartett in f-moll op. 95 „Serioso"
Adolphe: Coiled (2017) inspiriert von Beethovens op. 95
Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 11 in f-moll
Mendelssohn: Streichquartett in f-moll op. 80

Donnerstag, **07. Mai 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 31.03.


© Nicolaj Lund


© Julien Mignot

KLASSIK

ELDBJØRG HEMSING (Violine)
JULIEN QUENTIN (Klavier)

„PIZZICATO SUPERSONIC AWARD: Eldbjorg Hemsing kann geigerisch aus dem Vollen schöpfen. Ihr Spiel strahlt Souveränität aus, es ist temperamentvoll und bietet dem Hörer einen klaren und schlackenlosen Ton. Ihre hochentwickelten gestalterischen Fertigkeiten setzt sie danach für eine durch und durch überzeugende Darstellung von Shostakovichs erstem Konzert ein. Dieses eine breite Palette von Stimmungen abbildende Werk durchdringt sie mit derartiger Tiefe der Darstellung, dass es eine reine Freude ist." Uwe Krusch, Pizzicato

Hemsing gewann zahlreiche internationale Wettbewerbe und Preise und wird heute zu den wichtigsten Geigerinnen gezählt. Sie studierte bei Boris Kuschnir in Wien und veröffentlichte 2018 ihr erstes Soloalbum mit einer Aufnahme von Hjalmar Borgstrøm.

Der französische Pianist Julien Quentin hat sich als versierter und gefühlvoller Musiker einen Namen gemacht und ist bekannt für seine große musikalische Reife. Seine bemerkenswerte Tiefe und Musikalität, seine ausgeprägte klangmalerische Klarheit und eine erstaunliche Technik machen ihn zu einem gefragten Solisten und kammermusikalischen Konzertpartner.

Brahms: Violinsonate No. 2 in A-Dur op. 100
Bartók: Rumänische Volkstänze
Sommerfeldt: Sonata Saxifraga für Solovioline op. 69a
Grieg: Violinsonate No. 3 in c-moll op. 45
Hemsing: Homecoming

Mittwoch, **20. Mai 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 21.04.


© Harald Hoffmann

HAGEN QUARTETT

„Von einem anderen Planeten." Drehpunkt Kultur
„Mehr Musik geht nicht!" Die Presse.com
Nach Konzerten der *„vier Weltklassestreicher aus Salzburg herrscht nahezu minutenlang absolute Stille im Bewusstsein, Außergewöhnliches erlebt zu haben."* So beschreibt es das Hamburger Abendblatt. *„Gemein ist allen Zuhörern einzig der Wunsch: Es möge nie zu Ende gehen."*
2019/20 widmet sich das Hagen Quartett Ludwig van Beethoven, dessen späte Quartette die Musiker in all ihren klangfarblichen Schattierungen beleuchten und in ihrer komprimierten Tiefe ausloten werden.
Das Hagen Quartett beging 2011 sein 30-jähriges Jubiläum mit zwei von der Presse gefeierten Einspielungen der Werke von Mozart, Webern, Beethoven, Grieg und dem Brahms Klarinettenquintett mit Jörg Widmann. Dazu gab es einen ECHO Klassik als Ensemble des Jahres. Im Januar 2019 erhielt das Hagen Quartett den Concertgebouw Prijs für seine langjährige künstlerische Strahlkraft und Mitgestaltung im Concertgebouw Amsterdam.
Für junge Streichquartette ist das Hagen Quartett Vorbild in Bezug auf Klangqualität, stilistische Vielfalt und Zusammenspiel.

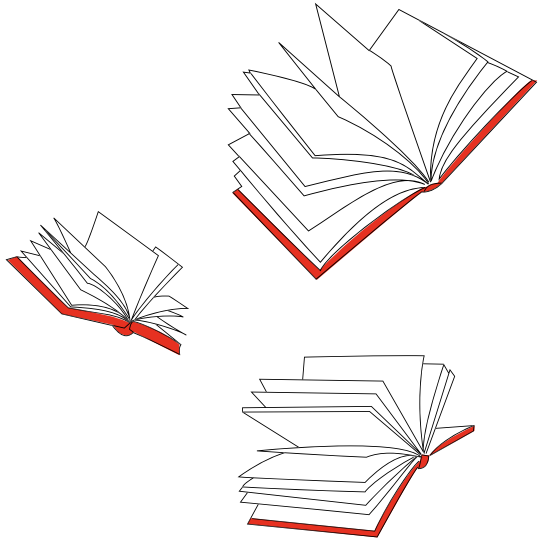
Lukas Hagen (Violine), **Rainer Schmidt** (Violine)
Veronika Hagen (Viola), **Clemens Hagen** (Violoncello)

Beethoven: Streichquartett Nr. 8 in e-moll op. 59 Nr. 2 „Razumovsky"
Beethoven: Streichquartett Nr. 14 in cis-moll op. 131

Dienstag, **30. Juni 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 26.05.

buchhandlung isartal
mehr als Bücher



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Johann-Bader-Str. 14 | 82049 Pullach
Tel. 089 - 793 74 92 | Fax 089 - 793 82 30
pullach@buchhandlung-isartal.de

Montag bis Freitag 9 - 18.30 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

Global denken. Lokal einkaufen. Auch online.
www.buchhandlung-isartal.de


© Sven Cichowicz


© David Fontanari

CHRISTINE BUSCH (Barockgeige)
STEFANIA NEONATO (Hammerflügel)
Sonderkonzert zum Beethovenjahr

Christine Busch wirkte schon während ihres Studiums beim Concentus Musicus Wien, beim Chamber Orchestra of Europe und beim Freiburger Barockorchester mit. Seitdem ist sie als Solistin und Kammermusikerin sowohl mit der „modernen" als auch mit der „Barock"geige gleichermaßen erfolgreich in Konzerten weltweit zu hören. Als Konzertmeisterin arbeitet sie mit Philippe Herreweghe und dem Collegium Vocale Gent und in Stuttgart mit Kay Johannsen zusammen.
Stefania Neonate studierte u.a. bei Alexander Lonquich und Riccardo Zadra. Ihren Magister für Fortepiano erlangte sie bei Stefano Fiuzzi, ihren Doktor für historische Aufführungspraxis machte sie bei Malcolm Bilson an der Cornell University in New York. 2007 erhielt sie den Ersten Preis sowie den Publikumspreis des Internationalen Fortepianowettbewerbs „Musica Antiqua" in Brügge. Sie spielt bei den bedeutenden Festivals Alter Musik.

Sonderkonzerte in Kooperation mit der **Internationalen Stiftung zur Förderung für Kultur und Zivilisation** zum 250. Geburtstag L. v. Beethovens.

Programm am Samstag
Beethoven: Sonate für Klavier und Violine in D-Dur op. 12/1
Klaviersonate Nr. 17 in d-moll op. 31/2 (Der Sturm)
Sonate für Klavier und Violine in Es-Dur op. 12/3

Programm am Sonntag
Beethoven: Sonate für Klavier und Violine in a-moll op. 23
Bagatellen op. 33
Sonate für Klavier und Violine in F-Dur op. 24 (Frühling)

Samstag, **18. Juli 2020,** 19.30 Uhr
Sonntag, **19. Juli 2020,** 11 Uhr Matinée

im Klassikabo enthalten • Einzelkarten € 20, erm. € 16 ab 24.03.



LUDWIG MÜLLER

WITZ INS DUNKEL

Ludwig W. Müller, der charmante Oberösterreicher mit dem legendären Wortwitz, hat gerade seinen runden Geburtstag gefeiert. Für eine Midlife-Crisis fehlt ihm aber die Zeit, denn jetzt gehts erst einmal an die Inventur seines umfassenden kabarettistischen Werks. Den Griff in die Alte Truhe scheut der bekennende Alt-Truhist Ludwig Müller bestimmt nicht, wäre doch schade um den ersten Heimatroman des Internetzeitalters, die multilinguale Sparvereinssitzung aus dem Mühlviertel oder manche Perle des Vereins der Freunde des Schüttelreims mit Sitz in Vaduz.

Seien Sie durch diesen Beipacktext gewarnt - Müllers Bunter Abend gönnt Ihnen weder Lach - noch Atempause!

Man kennt Ludwig W. Müller als Schöpfer zeitloser Pointen und legendärer Sprachwitz-Nummern. Das ist Kabarett ganz auf die österreichische Art: sprachverliebt, satirisch, schräg. Er ist seit vielen Jahren auf den renommierten Kabarettbühnen zu sehen und wurde u. a. mit dem Salzburger Stier und dem Passauer Scharfrichterbeil ausgezeichnet.

Donnerstag, **26. März 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 03.03.


© Werner Bauer

MICHAEL LERCHENBERG

KARL VALENTIN
STURZFLÜGE IM ZUSCHAUERRAUM

Kein Autor hat sich so komisch mit den Pannen und Schwierigkeiten von Theater beschäftigt wie Karl Valentin. Denn der große Komiker kannte neben dem großen Erfolg auch das Scheitern, die ständigen Existenzsorgen und Versagensängste eines Bühnenkünstlers. Ein Thema, das Valentin mit seiner Partnerin Liesl Karlstadt ein Künstlerleben lang begleitet, ja verfolgt hat. Da fehlen Requisiten, Noten oder Musikinstrumente, oder gleich gar Mitwirkende. Ein Scheinwerfer muss repariert werden. Die Feuerpolizei verbietet einen Auftritt. Die Sängerin hat Asthma. Oder der Theaterbesuch findet gar nicht erst statt, weil die Eintrittskarten ungültig sind.
Ein komisch absurdes Chaos ohne Gleichen!

Nachdem Michael Lerchenberg, selbst Schauspieler, Regisseur und Theatermacher, in seinem ersten Valentin - Abend mit großem Erfolg die Abgründe des Komikers Karl Valentin ausgeleuchtet hat, widmet er sich nun den Valentin'schen Zwangsvorstellungen von Theater.

Michael Lerchenberg: Konzeption, Regie, Sprache, Posaune, Tuba, kleine Trommel
Moritz Katzmair: Sprache, Cello, Trompete, Baritonhorn
Florian Burgmayr: Komposition, Tuba, Bariton- und Tenorhorn
Georg Gallinger: Zither, Geige, Trompete

Dienstag, **21. April 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 24.03.



RENÉ SYDOW

DIE BÜRDE DES WEISEN MANNES

„Der Abend wird erleuchtet von einer eloquenten Brillanz, die ihresgleichen suchen darf: Eine Sprache von wütender Schönheit und bezaubernd poetischen Wendungen.“ (Mainzer Allgemeine Zeitung)

Nach seinem ersten, mit 11 Kabarettpreisen ausgezeichneten Programm GEDANKEN! LOS!, wurde René Sydow von der Presse als der „am lautesten geflüsterte Geheimtipp“ des politischen Kabaretts bezeichnet.

Warum wird die Welt nicht klüger, wenn der Zugang zu Wissen noch nie so leicht war? Warum verarmen Menschen, bei all dem Reichtum der Welt? Woher kommen Hass, Fanatismus und Turbo-Abi? Wer ist Schuld an diesem Elend? Und wer trägt eigentlich die Bürde des weisen Mannes? In seinem dritten Soloprogramm geht der Träger des Deutschen Kabarettpreises etwas weniger laut, aber umso intensiver der Frage nach, was uns zum Menschen macht: Bildung? Wahlrecht? Oder doch nur freies WLAN? Zum Schreien traurig und schockierend lustig. Dunkel und hoffnungsvoll. Politisches Kabarett auf der Höhe der Zeit.

Sydow hat zahlreiche Preise erhalten, u.a. den Klagenfurter Herkules 2018, Jury- und Publikumspreis, Tegtmeiers Erben 2017, Publikumspreis, den Schwäbischern Kabarettpreis 2017 sowie den Deutschen Kabarett-Preis 2016, Förderpreis.

Donnerstag, **25. Juni 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 19.05.



© Gregor Wiebe

CHRISTIAN SPRINGER

ALLE MACHEN, KEINER TUT WAS

Christian Springer ist einer der bekanntesten bayerischen Kabarettisten. Seine Bühnenprogramme sind hochpolitische Dauerbrenner, weil er sich stets zu aktuellen Geschehnissen äußert. Er wurde neben zahlreichen Auszeichnungen 2013 mit dem Hauptpreis des Bayerischen Kabarettpreises geehrt.

Wo sind unsere Werte, fragt Christian Springer. Das Publikum weiß es genau: bei 120 zu 80. Denn Deutschlands wichtigster Wert ist der Blutdruck. Gleich dahinter kommen Cholesterin, Feinstaub und Pünktlichkeit. Es ist eine Freude, dem Kabarettisten auf seiner Suche nach den Werten zuzuhören.
Aber wo sind die Weisen im Land? In Bayern wahrscheinlich nicht, sagt Springer. Er mischt sich ein, auch im echten Leben. Mit seinem Verein „Orienthelfer" hilft er seit Jahren den Opfern des Syrienkrieges, und ist alle paar Wochen selbst vor Ort. Wenn es sein muss, schreibt er einen 80-Seiten-Brief an seinen Ministerpräsidenten, „Landesvater cool down", oder er spricht im Europarat vor den höchsten Entscheidungsträgern und zeigt auf, wo was im Argen liegt. Als Mann der Tat begeistert er in Schulen und Unis, und er hält viel beachtete politische Reden.
Christian Springer ist angetrieben von Werten, die er aus der Familie gelernt hat: „Wenn jemand hingefallen ist, gehst Du hin und hilfst ihm auf". Deshalb wird er zornesrot, wenn andere Toleranz und Menschlichkeit mit Füßen treten. Und das passiert täglich. In der Nachbarschaft, in Religion und Politik.

Donnerstag, **16. Juli 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 23.06.



CHRISTIAN MUTHSPIEL & ORJAZZTRA VIENNA

Großbesetzungen im Jazz sind rar geworden, wobei genau diese großbesetzten Bands die Geschichte des Jazz im wesentlichen mitgeprägt haben: Von Duke Ellington bis Carla Bley, vom Sun Ra Arkestra bis zum Vienna Art Orchestra gehörten sie immer zum Kanon der improvisierten Musik. Mit dem 18-köpfigen Orjazztra Vienna erfüllte Christian Muthspiel sich – den Zug der Zeit ignorierend – den Traum eines eigenen Jazzorchesters, den er seit seinem Weggang vom Vienna Art Orchestra im Jahr 2004 träumte.
Österreich und Wien besitzen derzeit eine schier unglaublich dichte Szene junger, großartiger Musikerinnen und Musiker, die neugierig, experimentierfreudig, weltoffen und allesamt sehr gut ausgebildet sind und somit auch technisch auf höchstem Niveau spielen. Neben den Größen der österreichischen Jazzszene besteht Orjazzstra zum überwiegenden Teil aus genau diesen jungen Musikern und ist mit doppelter Rhythmusgruppe (zwei Bässe, zwei Schlagzeuge), Klavier, einem sechsköpfigen Saxophon /Klarinettensatz, drei Trompeten, zwei Posaunen und einer Tuba ungewöhnlich besetzt und eher als zeitgenössisches Jazzorchester denn als Big Band zu bezeichnen.

mit: Lisa Hofmaninger, Gerald Preinfalk, Astrid Wiesinger, Robert Unterköfler, Ilse Riedler, Florian Bauer, Gerhard Ornig, Lorenz Raab, Dominik Fuss, Alois Eberl, Daniel Holzleitner, Tobias Ennemoser, Philipp Nykrin, Judith Ferstl, Beate Wiesinger, Judith Schwarz, Marton Juhasz

Dienstag, **24. März 2020,** 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 3.03.


© Alexander Ullmann

LELÉKA

„Eine Stimme mit Aura und einem hellen, weichen Klang voll fesselnd natürlicher Kraft. Ganz archaische und starke menschliche Botschaften hatte das Konzert dieser Band zu bieten - und nach dem Antikriegsstück verharrt das Publikum 20 Sekunden in atemloser Stille. Wenn Musik das schafft, noch dazu in einem Saal für über 1.000 Zuhörer, wie der Wackerhalle in Burghausen, dann hat das seine Gründe." BR Klassik

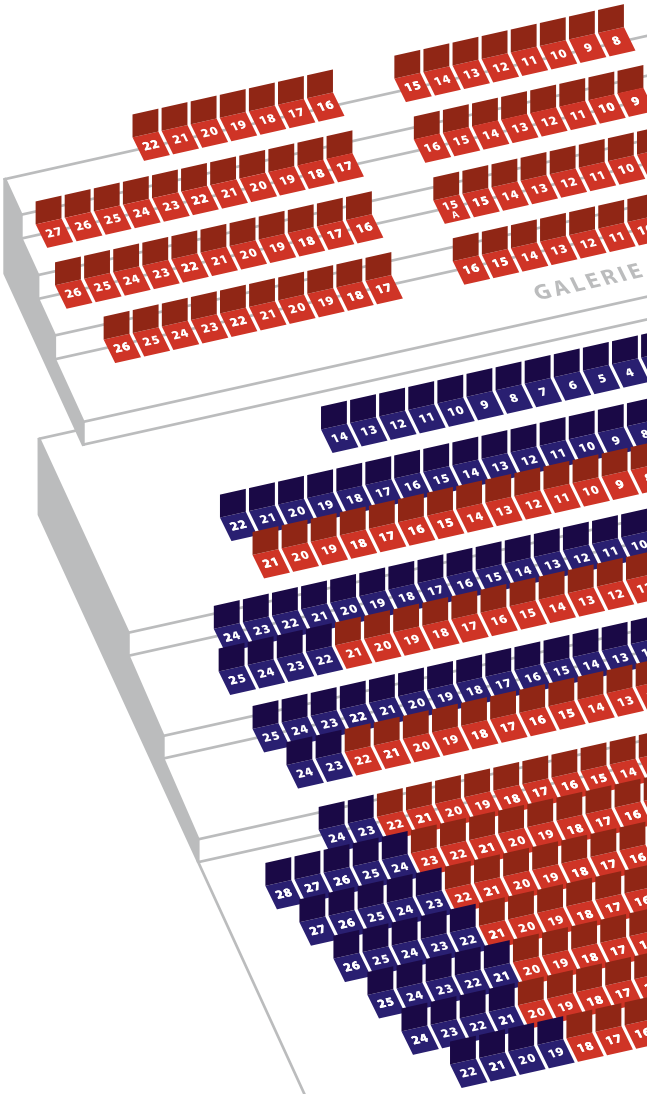
„Leléka" ist ein junges multikulturelles Berliner Quartett um die ukrainische Sängerin Viktoria, deren Stimme den Charakter und die Atmosphäre der Musik dieser Band bestimmt. Die von dynamisch groovenden Passagen bis zu zarten Folk-Balladentönen reichende Klangwelt der Band findet den passenden Rahmen in einer durchaus zeitgemäßen Jazzsprache, die das Quartett zu einem abwechslungsreichen Konzept entwickelt hat.

Somit ist „Leléka" das gelungene Beispiel einer jungen Formation, die innerhalb dieses Grenzbereich-Genres einen wohl überlegten Platz besetzt, was die Band auch zu Preisträgern beim Weltmusik-Wettbewerb creole Berlin sowie beim Europäischen Nachwuchs - Jazzpreis Burghausen 2018 machte.

Viktoria Korniykova (vocals)
Robert Wienröder (piano)
Thomas Kolarczyk (double bass)
Jakob Hegner (drums)

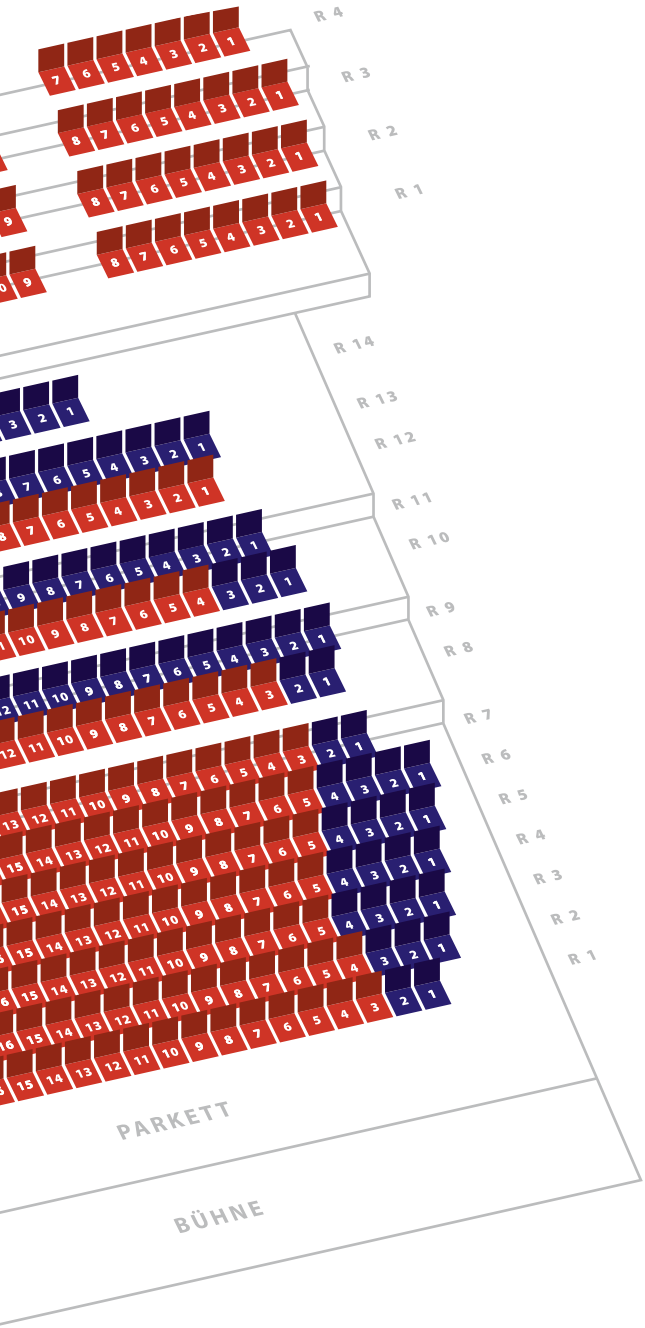
Donnerstag, **23. April 2020,** 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 3.03.



Einzelkarten

Tarif:	1. Platz	1. Pl. erm.	2. Platz	2. Pl. erm.
1	€ 15,-	€ 11,-	€ 12,-	€ 9,-
2	€ 17,-	€ 12,-	€ 13,-	€ 10,-
3	€ 20,-	€ 14,-	€ 15,-	€ 12,-
4	€ 23,-	€ 16,-	€ 19,-	€ 14,-
5	€ 26,-	€ 18,-	€ 20,-	€ 15,-
6	€ 31,-	€ 22,-	€ 24,-	€ 18,-
7	€ 40,-	€ 30,-	€ 32,-	€ 22,-



Wir behalten uns vor, für besonders nachgefragte Veranstaltungen eine zusätzliche Reihe "0" zu stellen.


© Marcela Joya

JAM – JAZZ & MORE (in Kooperation mit KlangWort Entertainment)

GREGOR HUEBNER

EL VIOLIN LATINO

Wer gerne musikalische Reisen in lateinamerikanische Gefilde unternimmt, sollte auf jeden Fall „El Violin Latino" von Gregor Huebner im Ohr haben. Ein spannendes Projekt, das die Violine in den Mittelpunkt stellt.

Als Geiger ist man – Stephane Grappelli hin, Didier Lockwood her – im Jazz immer ein Exot. Was den Vorteil hat, dass man auch exotische Dinge machen und dafür weiter über den Jazz-Tellerrand hinausblicken kann als andere Instrumentalisten. Gregor Huebner ist dafür das perfekte Beispiel. Aus einer Geiger-Dynastie stammend, ist er klassisch ausgebildet. Früh interessierte er sich aber auch schon für freieres Musizieren, und so studierte er anschließend Jazz an der Manhattan School of Music.

Bei seinem Projekt „El violin Latino" arrangiert der in New York lebende und Grammy nominierte Gregor Huebner Standards aus Cuba, Brasilien und Argentinien und stellt diese eigenen Kompositionen im Stil der jeweiligen Länder gegenüber. Es entstehen leidenschaftliche Melodien: temperamentvoll, melancholisch, gefühlvoll.

Donnerstag, **28. Mai 2020,** 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 3.03.


© Susie Knoll

NORISHA

STAND FOR LOVE

„Gänsehaut und barfüßige Leichtigkeit(…)Vom ersten Ton an knisterndes Ambiente(...)" (OVB)

Von frühester Kindheit an im Kirchenchor mit Gospel und Blues aufgewachsen, bestimmte zunächst ein anderes Talent das Leben der Norisha Campbell: Die 1,91 Meter große US-Amerikanerin aus Florida wurde Profi-Volleyballerin. Als zwei Freunde aus dem Kirchenchor sie 2013 zum Auftritt bei „The Voice of Germany" überredeten, bewegte sie der überwältigende Zuspruch, ihre zweite Karriere als Sängerin zu starten.

Ihr Debüt-Album „Stand For Love" verwirklicht auch einen lange gehegten Traum des Bassisten Harald Scharf. Der stellte nicht nur ein exzellentes Quartett aus der süddeutschen Szene zusammen, sondern schrieb Norisha, gleichzeitig Name der gesamten Band, auch Songs auf den Leib, die die enorme Bandbreite ihrer Soulstimme zur Geltung bringen. Ob mit Soul-Hymnen, modernen Gospelsongs oder Jazzballaden, die Sängerin begeistert mit kraftvollem Ton, außergewöhnlichen Phrasierungen und einem nicht erlernbaren Gefühl für Timing. Und so ist die Band Norisha eine Entdeckung, die sich definitiv lohnt !

Norisha Campbell (vocals), **Jan Eschke** (piano, keyboards)
Michael Vochezer (acoustic, electric guitars)
Harald Scharf (double bass), **Stephan Staudt** (drums)

Dienstag, **16. Juni 2020,** 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 3.03.

JAM – JAZZ & MORE (in Kooperation mit KlangWort Entertainment)



Dienstag – Sonntag
14.00 – 18.00 Uhr
Tel.: 089-744320
www.seitnerhof.de

Altes Gutshof-Café




© Seb. Konopix, Abb. Alberto Giorgi

HOKUSPOKUS

INTERNATIONALE ZAUBERGALA

Preisgekrönte Magier, Illusionisten und Wundersimulanten treffen sich zur großen internationalen Zaubergala HocusPocus, um Pullach für einen Abend in die Welt des schönen Scheins zu entführen. Lassen Sie sich von wahren Meistern der Verblüffung verzaubern!

In dieser Zaubershow treffen Sie den Geisterbeschwörer Sven Heubes mit seinem Medium Sabrina, den Meister der Manipulation Sebastian Nicolas, die magische Mimin aus den USA, Tina Lenert, den unglaublichen Jongleur Fred Pérant und den poetischen Illusionisten Alberto Giorgi aus Italien, sowie Marc Oberon aus Großbritannien mit seinen wunderbaren Traumbildern. Moderiert wird die Gala vom Chansonier Bert Callenbach, der das Publikum an diesem Abend als Gentleman alter Schule in eine magische Traumwelt entführt.

Ein verblüffendes Erlebnis für Groß und Klein. Perfekte Unterhaltung für die ganze Familie.
Das Höchste, wozu der Mensch gelangen kann, ist das Erstaunen. (Goethe)

Altersempfehlung: ab 8 Jahren

Eine Produktion der Kreuz 7 UG
Regie und Produktionsleitung: Markus Laymann, Britta Schmidtke

Donnerstag, **21. Mai 2020,** 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 24.03.





CULTURE FOR US
JUGEND-ABO

Wahlabonnement

Jugendliche entdecken Kultur!
Dazu wählen Sie als Abonnent aus sämtlichen Angeboten der ABO-Reihen drei Veranstaltungen Ihrer Wahl und stellen sich so Ihr Wunsch- und Wahlabo zusammen.

Die Erfahrung zeigt: Man kann nur schätzen, was man kennt. Kaum zu glauben, dass Kraftwerk, die Rolling Stones oder Metallica Repräsentanten der Eltern- und Großelterngeneration sind. Sie waren stilbildend und sind daher heute noch gültig. Auch im Bereich der Klassik, im Theater und im Jazz gibt es dieses Phänomen.
Um hier Vermittlungsarbeit zu leisten und diesen Faden über die Generationen nicht abreißen zu lassen, bieten wir einen Einstieg in diese kulturellen Genres. Wir möchten alle erreichen. Nicht mit einem angepaßten Jugendprogramm, sondern mit einem anspruchsvollen Erwachsenenprogramm.

Erstklassiges Angebot, niedrige Preise, hoher Bildungswert!
Das macht den Einstieg nicht schwer.

Das Jugendabo ist nicht auf Erwachsene übertragbar, gilt nur mit Schülerausweis und verlängert sich nach einer Saison nicht automatisch.

© Fotos siehe Programmteil

Limitiertes Angebot im Bereich Kabarett!

Tarif Jugendabo € 30,- • Vorverkauf ab 21.01.



DORNRÖSCHEN

rasantes Erzähltheater mit einer Hand voll Puppen und einer Schauspielerin

Publikumsstimmen:
„Nochmal!!!" Eva, 3 Jahre
„Man glaubt gar nicht was man alles nicht braucht! - Super!" Vater
„Tolle Erzählerin und Puppenspielerin mit Ideen und Witz!" Theaterleiterin."

Menschen, die sich lieb haben, streiten sich auch manchmal. Das wissen auch der König und die Königin, die eigentlich alles haben: ein großes Schloss, eine goldene Kutsche, einen Hubschrauberlandeplatz, und noch vieles mehr … Aber eines haben sie nicht, und das wünschen sie sich am allermeisten: ein Kind! Eines Tages geht ihr größter Wunsch in Erfüllung …

Theater LaKritz

Spiel/Ausstattung: Nicole Weißbrodt
Regieberatung: Juliane Strittmatter

Dauer: ca. 35 Minuten
für Kinder von 3 - 9 Jahren (Kindergarten bis Grundschule)

Mittwoch, **25. März 2020,** 10 Uhr

Eintritt: € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



SO WEIT OBEN

frei nach dem Bilderbuch von Susanne Straßer

Figurentheater mit Livemusik

Ein kleines Stück Theater über das große Leben: über Wünsche und Hoffnungen, über das Leitern bauen, über Enttäuschung und unerwartete Wendungen.

Hier unten ist der Bär, er hat Hunger. Da oben ist der Kuchen. Schön, süß und unerreichbar. Diese Geschichte hat begonnen, bevor das Buch aufgeschlagen ist, und schon die Kleinsten erfassen das ganze Drama mit einem Blick. Nicht heranreichen – das ist doch ihr täglicher Kummer!
Aber da kommt schon das Schwein, dann der Hund, der Hase, das Huhn und der Frosch. Der alte Trick funktioniert: Sie wächst höher und höher, die lustige, wackelige Räuberleiter!
Warum die sechs aber nur fast ans Ziel kommen und am Ende trotzdem ein schönes Stück vom Kuchen kriegen, wird im Spiel erzählt.

Figurentheater Eigentlich

Konzept und Spiel: Birte Hebold
Regie: K. Schyns
Musik: Christopher Herrmann, Cello
Regie Cello: M. Pitz

Dauer: ca. 30 Minuten
für Kinder ab 2 Jahren (Kindergarten)

Donnerstag, **26. März 2020,** 10 Uhr

Eintritt: € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



© Fotodesign Braun

EIN FALL FÜR FREUNDE

Neues aus Mullewapp nach Helme Heine

Schauplatz des Stückes ist das beschauliche Mullewapp. Doch die Idylle täuscht, denn die dicke Freundschaft der drei Freunde gerät durch einen Streit in Gefahr. Als dann auch noch Johnny Mauser spurlos verschwindet, herrscht große Aufregung und Ratlosigkeit auf dem Bauernhof.
Ob Kater Leo damit etwas zu hat? Können Franz von Hahn, Waldemar und die anderen tierischen Bewohner den Fall lösen?

Näheres zeigt diese wundervolle, frische und musikalische Inszenierung: ein Kinderkrimi, gespielt als Tischfigurentheater.

Die Complizen

Figurenspiel & Regie: Ulrich Schulz

Dauer: 45 Minuten
für Kinder ab 4 Jahren (Kindergarten und Vorschule)

Dienstag, **07. Juli 2020,** 10 Uhr

Eintritt: € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort

GRÜNES KINO

UNERKANNTE HELDINNEN
Donnerstag, **05. März 2020,** 20 Uhr

In den 1950er und 1960er Jahren lieferten sich die USA und die Sowjetunion ein Wettrennen darum, welche der beiden Supermächte als erstes eine Rakete ins All schicken wird. Um die mathematische Rechenleistung zu erbringen, die notwendig ist, um eine solche Mission erfolgreich umzusetzen, beschäftigt die amerikanischen Raumfahrtbehörde NASA seit den 1940ern eine Gruppe Afroamerikanerinnen, die sich durch ihre Bildung und ihr Wissen hervorgetan haben.
Da der Zweite Weltkrieg einzustellende Männer rar macht, entsteht auf diese Weise ein weiblicher Think Tank.
Doch während Namen wie die der Astronauten John Glenn, Alan Shepard und Neil Armstrong später vielen geläufig werden sollen, hat kaum jemand je von Katherine Johnson, Mary Jackson und Dorothy Vaughn gehört. „Hidden Figures" erzählt die Geschichte dieser Frauen, die im Verborgenen ihren Beitrag leisteten und US-Raumfahrer John Glenn damit ins Weltall und auch sicher wieder zurückbrachten.
2017 erhielt „Hidden Figures" drei Oscarnominierungen.
(https://www.moviepilot.de)

Eintritt frei

BUND NATURSCHUTZ IN KOOPERATION MIT DER VHS PULLACH, VORTRAG

VOGELSCHUTZ IN MITTELEUROPA - AKTUELLER STAND UND AUSBLICK
MARKUS JAIS
Donnerstag, **12. März 2020,** 19.30 Uhr, Kleiner Saal

Der Vortrag gibt einen Überblick über die aktuelle Situation der Vogelwelt in Mitteleuropa und einen Ausblick auf die Zukunft. Die Wichtigkeit des Lebensraumschutzes wird dabei ein Schwerpunkt sein.

Eintritt: 8,50 €
Anmeldung über www.vhs-pullach.de

BRASS & WOODWIND COMPANY

30 YEARS AND STILL LIVE ON STAGE
Samstag, **21. März 2020,** 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr)


© Martin Wiegele

1990 war der erste Auftritt der „Brass & Woodwind Company". Seither lässt sich die Band regelmäßig in Pullach, der Heimat Martin Wiegeles, hören und bietet Songs von Count Basie und Duke Ellington über Dizzy Gillespie bis zu Bob Mintzer oder Gordon Goodwin. Auch unsere Gesangsvirtuosen lassen wieder einen Hauch von Sinatra oder Ella und Louis erahnen. Diesmal feiern wir ein „kleines" Jubiläum und freuen uns auf unser Stammpublikum wie auch auf neue Gäste!
Leitung: **Martin Wiegele**
Vocals: **Tamara Nüßl, Andreas Tatus**
Eintritt frei - Spenden erwünscht.
Begrenzte Platzanzahl: Reservierung empfohlen unter 089/793 07 81.

FRÜHJAHRSKONZERT DER PULLACHER BLASMUSIK

Samstag, **28. März 2020,** 19 Uhr


© H.-P. Hecker

Sigi Sterr und die knapp 50 Musiker/-innen der Pullacher Blasmusik laden zum traditionellen Frühjahrskonzert ein. Sie lassen das „Eis schmelzen" und werden auch dieses Jahr wieder ein Lächeln auf die Gesichter der Zuhörer zaubern.

Vom traditionellen Marsch über Klassik, Filmmusik und Jazz bis zu Hits aus Rock & Pop reicht das breit gefächerte Repertoire des ambitionierten und beliebten Laienorchesters. Lassen Sie sich begeistern von der Magie unverstärkter Livemusik.
Leitung: **Sigi Sterr**
Eintritt frei

BUND NATURSCHUTZ IN KOOPERATION MIT DER VHS PULLACH, VORTRAG

INVASIV, GEBIETSFREMD ODER WAS? KLIMAERWÄRMUNG UND ARTENWANDEL IN BAYERN MANFRED SIERING

Mittwoch, **22. April 2020,** 19 Uhr, Vereinsraum

Invasive Arten können einheimische verdrängen, Schäden verursachen oder unsere Gesundheit gefährden. Seit Jahren steigt ihre Zahl rasant an, bereits 319 neue Tierarten konnten sich in Deutschland etablieren. Größtenteils fügen sich diese eher unauffällig in unsere Ökosysteme ein, vor allem indem sie freie Nischen besiedeln. Von den meisten Neozoen gehen kaum ökologische Gefahren für unsere Natur aus. Neue Arten können auch nur schön und interessant sein. In der Vogelwelt Bayerns bringt der Klimawandel Verlierer und Gewinner hervor. Der Vortrag geht auf dieses Phänomen ein, diskutiert aber auch, wie der Klimawandel unsere „alten" Arten in Bewegung bringt.
Eintritt: 8,50 €
Anmeldung über www.vhs-pullach.de

FLOHMARKT „RUND UMS KIND"

DER KINDERGARTEN HL. GEIST VERANSTALTET IM BÜRGERHAUS PULLACH EINEN KINDERFLOHMARKT

Samstag, **25. April 2020,** 10 bis 12.30 Uhr

Nur für Selbstverkäufer, keine Gewerbetreibenden. Die Anmeldung für den Flohmarkt erfolgt ausschließlich online. Den genauen Termin und die Anmeldeinformationen entnehmen Sie bitte der Homepage: www.flohmarkt-pullach.de

Das Kulturamt im Bürgerhaus sowie das Pfarrbüro Hl. Geist können hierzu keine Auskünfte geben.
Eintritt frei

KLARINETTENKONZERT

HÖLLRIEGELSKREUTHER KLARINETTENMUSIK
KLARINETTEN À LA CARTE

Freitag, **08. Mai 2020,** 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr), Vereinsraum

Man nehme als Hauptzutat Klarinettenklänge, verfeinere mit Bass oder Akkordeon und würze mit Blechgebläse. Schon lässt sich Musik verschiedenster Geschmacksrichtungen genießen: original bayerische Volksmusik inklusive unserer Eigenkompositionen und Musik anderer Regionen wie z. B. Klezmer aus Osteuropa. Natürlich sind auch Darbietungen des Klarinettenquartetts „Vier Farben Schwarz" in der klassischen Besetzung geboten. Auf geht`s!

Eintritt frei - Spenden erwünscht.
nur 70 Plätze: Reservierung bitte unter 089/793 07 81.

MAITANZ IN PULLACH
VOLKSTANZKREIS PULLACH

Samstag, **09. Mai 2020,** 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)



Der Volkstanzkreis Pullach lädt herzlich zum Maitanz 2020 ein, diesmal mit der **Kirnstoaner Tanzlmusi**. Der Name leitet sich von der Burgruine Kirnstein im Inntal her. Seit mehr als 30 Jahren spielen die „Kirnstoaner" zum Tanz auf und sind mit stets wechselnder Instrumentierung anzutreffen. Der Rundfunk und das Fernsehen holen sie gerne zu Volksmusiksendungen. Fünf eigene Tonträger sind in den letzten Jahren entstanden und zeigen einen Querschnitt aus alten Volksweisen und „Selbergstrickten".

Alle Freunde/-innen unserer Volkstänze werden ihre große Freude haben! Die Figurentänze werden vorgetanzt, damit auch jede(r) mitmachen kann. Wie immer steht die Freude am Tanzen im Vordergrund.

Tanzleitung: Karolina und Johannes Schuster
http://www.vtk-pullach.de
Eintritt: € 12,-, Karten an der Abendkasse

HÖHEPUNKTE AUS „DIE JAHRESZEITEN“ VON JOSEPH HAYDN SINGKREIS PULLACH

Samstag, **16. Mai 2020,** 20 Uhr
Sonntag, **17. Mai 2020,** 17 Uhr



Das neue Projekt des Singkreises Pullach ist ein weiteres Oratorium von Joseph Haydn. Zur Aufführung kommen die Höhepunkte aus **„Die Jahreszeiten“**. Das Werk ist ein 1801 uraufgeführtes weltliches Oratorium von Joseph Haydn (1732-1809), das letzte seiner vier Oratorien. Er wurde zu dessen Komposition durch den Erfolg der „Schöpfung“ angeregt, die zu dieser Zeit in ganz Europa aufgeführt wurde. Die Komposition ist illustrativ und tonmalerisch. Das Oratorium behandelt die Thematik der Jahres- und Tageszeiten und basiert auf einem deutschsprachigen Libretto von Baron Gottfried van Swieten. Es ist in Anlehnung an die Jahreszeiten in vier Teile gegliedert und umfasst Rezitative, Arien und Chöre.

Sopran: **Rumi Buchner,** Tenor: **Caspar Singh** (Bayerische Staatsoper), Bass: **Klaus Ronck**
Singkreis Pullach, Pullacher Kammerorchester
Gesamtleitung: **Irmtraut Mallach**

Kartenvorverkauf ab 21. April 2020
Bürgerhaus Pullach, Raben- und Schubert-Apotheke Pullach, Peter- und Paul-Apotheke Baierbrunn
Eintritt: 19 €

MUSIKSCHULE PULLACH

JAISERSTR. 2A
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 793 37 60
INFO@MUSIKSCHULE-PULLACH.DE
WWW.MUSIKSCHULE-PULLACH.DE

LEHRERKONZERT - MATINÉE

Sonntag, **24. Mai 2020,** 11 Uhr



Das Kollegium der Musikschule präsentiert sein Können von Klassik bis Jazz. Lassen Sie sich überraschen ...

Eintritt frei - Spenden herzlich willkommen!

SCHLUSSKONZERT DER MUSIKSCHULE

Freitag, **17. Juli 2020,** 19 Uhr



Junge Solisten, verschiedene Ensembles, Orchester und Chöre zeigen zum Ende des Schuljahres ihr Können und ihre Spielfreude.
Lassen Sie sich überraschen und begeistern!

Eintritt frei - Spenden herzlich willkommen!

IEP

INNOVATIVE ENERGIE PULLACH

WÄRME 

STROM 

SMART CITY 

KOMMUNALE DASEINSVORSORGE

Innovative Energie für Pullach
Franziskus-Festing-Straße 1 · 82049 Pullach i. Isartal
www.iep-pullach.de · info@iep-pullach.de

VOLKSHOCHSCHULE PULLACH

JOHANN-BADER-STR. 21
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 744870-0
VHS@VHS-PULLACH.DE
WWW.VHS-PULLACH.DE

Öffnungszeiten:

Montag	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr

Besuchen Sie unsere Webseite:

BALLETTAUFFÜHRUNG DER JUNGEN VHS PULLACH

„DIE MAGIE DER ROTEN BLUMEN“
Donnerstag, **23. Juli 2020,** 18 Uhr, Großer Saal

Freuen Sie sich mit uns auf die Aufführung der Ballettgruppen der jungen vhs Pullach unter der Regie von Ursa Hofmeister.

Eintritt: wird noch gesondert bekannt gegeben.
Anmeldung und Kartenvorverkauf bei der vhs Pullach.

CHARLOTTE-DESSECKER-BÜCHEREI

HEILMANNSTR. 2
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 744 400-11, BUECHEREI@PULLACH.DE
WWW.PULLACH.DE/BUECHEREI

Montag	14.30 - 18.30 Uhr
Dienstag	10 - 13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr
Mittwoch	10 - 13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr
Donnerstag	10 - 13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr
Freitag	10 - 13 Uhr und 14.30-18.00 Uhr

Die Veranstaltungen der Charlotte-Dessecker-Bücherei entnehmen Sie bitte der Tagespresse bzw.
www.pullach.de/buecherei.

März 2020

DO	**05.03.** 20 Uhr	**GRÜNES KINO** Unerkannte Heldinnen	S. 34
MI	**11.03.** 20 Uhr	**GÁBOR BOLDOCZKI** **FRANZ LISZT KAMMERORCHESTER** Klassikreihe	S. 12
DO	**12.03.** 19.30 Uhr	**BUND NATURSCHUTZ UND VHS** VORTRAG	S. 34
DO	**19.03.** 20 Uhr	**LEBEN EDUARDS DES II. VON ENGLAND** Theater- und Musiktheaterreihe	S. 8
SA	**21.03.** 19.30 Uhr	**BRASS & WOODWIND COMPANY** Konzert	S. 35
DI	**24.03.** 20 Uhr	**CHRISTIAN MUTHSPIEL & ORJAZZTRA VIENNA** Jazz & More	S. 22
MI	**25.03.** 10 Uhr	**DORNRÖSCHEN** Kindertheater	S. 31
DO	**26.03.** 10 Uhr	**SO WEIT OBEN** Kindertheater	S. 32
DO	**26.03.** 20 Uhr	**LUDWIG MÜLLER** Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 18
SA	**28.03.** 19 Uhr	**PULLACHER BLASMUSIK** Frühjahrskonzert	S. 35

April 2020

DI	**21.04.** 20 Uhr	**MICHAEL LERCHENBERG** Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 19
MI	**22.04.** 19 Uhr	**BUND NATURSCHUTZ UND VHS** VORTRAG	S. 36
DO	**23.04.** 20 Uhr	**LELÉKA** Jazz & More	S. 23

SA	**25.04.** 10 Uhr	**FLOHMARKT „RUND UMS KIND“**	S. 36
MO	**27.04.** 20 Uhr	**MUTTER COURAGE UND IHRE KINDER** Theater- und Musiktheaterreihe	S. 9

Mai 2020

DO	**07.05.** 20 Uhr	**BRENTANO STRING QUARTET** Klassikreihe	S. 13
FR	**08.05.** 19.30 Uhr	**KLARINETTENKONZERT** Höllriegelskreuther Klarinettenmusik	S. 37
SA	**09.05.** 20 Uhr	**MAITANZ** Volkstanzkreis Pullach	S. 37
MI	**13.05.** 20 Uhr	**COSÌ FAN TUTTE** Theater- und Musiktheaterreihe	S. 10
SA	**16.05.** 20 Uhr	**SINGKREIS PULLACH** Konzert	S. 38
SO	**17.05.** 17 Uhr	**SINGKREIS PULLACH** Konzert	S. 38
MI	**20.05.** 20 Uhr	**ELDBJØRG HEMSING** **JULIEN QUENTIN** Klassikreihe	S. 14
DO	**21.05.** 20 Uhr	**HOKUSPOKUS** Zaubergala	S. 29
SO	**24.05.** 11 Uhr	**LEHRERKONZERT - MATINÉE** Musikschule Pullach	S. 39
DO	**28.05.** 20 Uhr	**GREGOR HUEBNER** Jazz & More	S. 26

Juni 2020

DI	**16.06.** 20 Uhr	**NORISHA** Jazz & More	S. 27
DO	**25.06.** 20 Uhr	**RENÉ SYDOW** Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 20
DI	**30.06.** 20 Uhr	**HAGEN QUARTETT** Klassikreihe	S. 15

Juli 2020

DI	**07.07.** 10 Uhr	**EIN FALL FÜR FREUNDE** Kindertheater	S. 33
DI	**14.07.** 20 Uhr	**ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE** Theater- und Musiktheaterreihe	S. 11
DO	**16.07.** 20 Uhr	**CHRISTIAN SPRINGER** Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 21
FR	**17.07.** 19 Uhr	**SCHLUSSKONZERT** Musikschule Pullach	S. 39
SA	**18.07.** 19.30 Uhr	**CHRISTINE BUSCH STEFANIA NEONATO** Klassik Plus Sonderkonzert zum Beethovenjahr	S. 17
SO	**19.07.** 11 Uhr	**CHRISTINE BUSCH STEFANIA NEONATO** Klassik Plus Sonderkonzert zum Beethovenjahr - Matinée	S. 17
DO	**23.07.** 18 Uhr	**BALLETT DER JUNGEN VHS** Die Magie der roten Blumen	S. 41


Karten für das
Bürgerhaus Pullach
und 50.000 weitere Veranstaltungen
in ganz Deutschland
www.reservix.de
reservix
dein ticketportal

Wieder hören macht Freude!



Wir freuen uns auf Sie:
3x ganz in Ihrer Nähe

Luber hörakustik

Pullach, Kirchplatz 5 · Tel. 089 978 929 66
Sollner Straße 67 · Tel. 089 749 995 15
Boschetsrieder Straße 121 a · Tel. 089 785 64 64

www.luber-hoerakustik.de